



Foto: Lammers

Am Standort in Rheine hat Lammers einen neuen Leistungsprüfstand aufgebaut.

## Lammers investiert in Leistungsprüfstand

Nach umfangreichen Montage- und Umbauarbeiten hat das Unternehmen Lammers ein neues Prüffeld am Standort Rheine in Betrieb genommen.

Wie das Unternehmen jetzt mitteilte, war dieser Investition im siebenstelligen Bereich eine mehrmonatige Planung und Vorbereitung vorausgegangen. Durch den neuen Leistungsprüfstand kann Lammers nach eigenen Angaben nunmehr sämtliche Leerlauf- und Lastprüfungen digital durchführen und dokumentieren. Alle Arten elektrischer Antriebe, Motoren, Getriebe, Servoantriebe und Generatoren werden dort elektrisch und mechanisch, im Leerlauf und „unter Last“ aufwendigen Prüfzyklen unterzogen. Dafür stehen zwei Plätze für Leis-

tungsprüfungen bis 400 Kilowatt, ein Prüfplatz für netzparallelen Generatorbetrieb bis 360 Kilowatt sowie jeweils ein weiterer Platz für Synchron-Servoantriebe und

für systemoptimierte Leerlaufprüfungen zur Verfügung. Darüber hinaus kann das Unternehmen in dem neuen Leistungsprüfstand am Standort in

Rheine notwendige Explosionsschutzprüfungen für verschiedene Explosionsschutz-Klassen, Marine-Abnahmen diverser Klassifizierungs-Gesellschaften

### Explosionsschutzprüfungen

und unterschiedliche Länder-Zulassungen durchführen und dokumentieren. Insgesamt wurde durch die Investition der Bereich der möglichen Leistungen

und Umfänge nach Angaben von Lammers verdreifacht.

Auch ökologische Gesichtspunkte hat das Unternehmen bei der Installation des neuen Prüfstands berücksichtigt: Durch wirkungsgradoptimierte Rückspeisetechnik der Umrichter zieht Lammers künftig nur einen Bruchteil der tatsächlich benötigten, eingespeisten Energie aus dem Netz.